

Referenten

Herr PD Dr. med. Alexander Kaminski
Direktor Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Klinikum
Karlsburg

Herr Prof. Dr. med. Henrik Schneider
Chefarzt Klinik für Kardiologie, Sana HANSE-Klinikum
Wismar

Herr Prof. Dr. med. Alexander Staudt
Chefarzt Klinik für Kardiologie und Angiologie, Helios
Kliniken Schwerin

Herr Gunnar Thome
Leiter Therapie Abt. Kardiologie, Brandenburg-Klinik
Bernau, Aus- und Weiterbildungsleiter LVPR e.V., Mitglied
im Präsidium der DGPR

Praxisleiter*innen

Herr Matthias Neuendorf
Sportwissenschaftler / Leitender Sporttherapeut
Herzhaus e.V., Berlin

Herr Gunnar Thome
Dipl.-Sportpädagoge, Bernau

Frau Lukrezia Schmidt
Gymnastik- und Yogalehrerin, Berlin

Herr Rainer Voigt
Sportlehrer / Sporttherapeut, Berlin

Reanimation

Dr. Horst Hammer
Bereichsleiter LVPR e.V. M-V

Stefan Kerber
Notfallsanitäter

Sebastian Theis
Rettungssanitäter

Wir danken für die Unterstützung:



Veranstalter:

LVPR e.V. Mecklenburg-Vorpommern
Paulstraße 48-55, 18055 Rostock
Vereinsregister: Amtsgericht Rostock; VR 581

Leitung der wissenschaftlichen Veranstaltung:

Dr. med. Nils Köpping
Chefarzt Abteilung Kardiologie, Strandklinik Boltenhagen
Vorstandsmitglied des LVPR e.V. M-V

Dr. med. Joachim Zaumseil
Stellv. Vorstandsvorsitzender des LVPR e.V. M-V

Organisation:

Ulli Zaumseil
Geschäftsführer des Landesverbandes für Prävention und
Rehabilitation von Herz-Kreislauf-Erkrankungen e.V. M-V
Tel.: 0381 444 374 22
Fax: 0381 444 374 29
E-Mail: info@lvpr-mv.de

Diese Veranstaltung ist von der Ärztekammer Mecklenburg-Vorpommern
als Fortbildungsveranstaltung zertifiziert und auch zur Verlängerung von
Übungsleiterlizenzen (15 LE) geeignet.

Für Teilnehmer, die nicht im LVPR e.V. M-V organisiert sind, ist eine
Teilnahmegebühr von 60,00 EUR je Veranstaltungstag (inkl. Tagungsge-
tränke und Verpflegung, ggf. zzgl. Übernachtungskosten) zu entrichten.

Landesverband für Prävention
und Rehabilitation von Herz-
Kreislauf-Erkrankungen e.V.
Mecklenburg-Vorpommern



Einladung zur 31. Jahrestagung

Thema: Update Koronare Herzkrankheit –
Diagnostik, Therapie und Nachsorge

- Fortbildungsveranstaltung für
Ärztinnen/Ärzte und Herzgruppen-
übungsleiter*innen
- Mitgliederversammlung

26.07. - 27.07.2024

in der Sportschule Güstrow
Zum Niklotstadion 1 | 18273 Güstrow

*Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Übungsleiterinnen und Übungsleiter, werte Gäste,*

die Koronare Herzkrankheit mit ihren Folgen (Myokardinfarkt, plötzlicher Herztod, chronisches Koronarsyndrom und Herzinsuffizienz) ist das Ergebnis eines komplexen Zusammenwirkens individueller Lebensstil-, Umwelt- und genetischer Faktoren.

Sie hat trotz des medizinischen Fortschritts in den letzten Jahren nichts an individueller und gesellschaftlicher Brisanz verloren (Todesursache Nr. 1), im Gegenteil: Die zunehmend ältere und multimorbide Patientenklientel bringt neue Herausforderungen mit sich und ist sehr kostenintensiv. Dabei könnten mehr als drei Viertel der Todesfälle verhindert werden, wenn es gelänge, den Lebensstil zu verändern und krankheitsrelevante Risikofaktoren auszuschalten.

Die heute vorhandenen diagnostischen Möglichkeiten (u.a. 3D-Echokardiographie, Stress-MRT und Kardio-CT sowie Koronarographie) erlauben eine genaue Beurteilung der Erkrankungssituation und die Festlegung des individuellen, patientengerechten Vorgehens.

Inwieweit eine Indikation zur PCI (medikamentenbeschichteter Ballon, IVUS-gesteuertes Mehrfachstenting, Rotablation, Lithotripsie etc.) bzw. zum kardiochirurgischen Vorgehen besteht (konventionell, minimalinvasiv, Hybrid-Verfahren), sollte im „Herzteam“ entschieden werden.

Erfolgreiche therapeutische Eingriffe und eine evidenzbasierte medikamentöse Therapie führen zu einer Verbesserung der Lebensqualität und zumeist auch zur Verlängerung der Lebensdauer, aber sie heilen die Erkrankung nicht!

Die Effektivität der Interventionen hängt im Wesentlichen von der Umsetzung und Beibehaltung eines gesunden Lebensstils ab. Hieraus ergibt sich eine hohe Verantwortung für die Primärprävention, kardiologische RehaMaßnahmen, niedergelassene Kardiologen und Hausärzte sowie für unsere ambulanten Herzgruppen.

Unsere wissenschaftliche Veranstaltung mit dem Leitthema „Update Koronare Herzkrankheit“ hat die Aufgabe, den aktuellen Wissensstand aufzuzeigen und praxisrelevante Fragen zu beantworten. Außerdem haben wir einen umfangreichen und interessanten Praxisteil vorbereitet, der von erfahrenen Therapeuten durchgeführt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr *Dr. med. Joachim Zaumseil*

Programm

Freitag, 26.07.2024

bis 16.00 Uhr	Anreise, Anmeldung und Registrierung
16.00 – 16.30 Uhr	Neuigkeiten für die Herzgruppen Ulli Zaumseil <i>Geschäftsführer LVPR e.V. M-V</i>
16.30 – 18.00 Uhr	Praxis des Herzsports (2 ÜE)
18.00 – 18.45 Uhr	Abendessen
18.45 – 20.15 Uhr	Praxis des Herzsports (2 ÜE)

Workshops

Workshop 1

Gunnar Thome

„Körperwahrnehmung, Gehen und leichte Übungen bei geringer Belastbarkeit / Herzinsuffizienz“

Workshop 2

Lukrezia Schmidt

„Yoga in Herzgruppen und Übungen bei pAVK“

Workshop 3

Matthias Neuendorf

„Funktionelles Training in der Herzgruppe“

Workshop 4

Rainer Voigt

„Rechts und Links - Koordination, Ausdauer, Kräftigung in der Herzgruppe“

Samstag, 27.07.2024

ab 8.30 Uhr	Anmeldung und Registrierung der Teilnehmer*innen
9.00 – 9.15 Uhr	Begrüßung und Ehrungen Vorstand
9.15 – 10.00 Uhr	„Was leisten die interventionellen Verfahren?“ Prof. Dr. med. Alexander Staudt
10.00 – 10.45 Uhr	„Was bleibt für die Herzchirurgie übrig?“ PD Dr. med. Alexander Kaminski
10.45 – 11.15 Uhr	Kaffeepause
11.15 – 12.00 Uhr	„Personalisierte Therapie der chronischen Angina pectoris“ Prof. Dr. med. Henrik Schneider
12.00 – 12.45 Uhr	„Effektive ambulante Herzgruppen – wesentlicher Bestandteil der kardiologischen Nachsorge“ Gunnar Thome
12.45 – 14.45 Uhr	Mittagessen
13.30 – 14.30 Uhr	<i>Mitgliederversammlung des LVPR e.V. M-V</i>
14.45 – 16.15 Uhr	Praxis des Herzsports (2 ÜE)
16.15 – 16.30 Uhr	Kaffeepause
16.30 – 18.00 Uhr	Praxis des Herzsports (2 ÜE)
gegen 18.00 Uhr	Ende der Veranstaltung

Zusätzliches Angebot ohne feste Zeiten:

13.30 – 16.30 Uhr Auffrischung Reanimation
(Stationen im Veranstaltungsbereich)